

Wiesbadener Tagblatt.

Amtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

N. 165.

Montag den 18. Juli

1870.

Bekanntmachung.

Alle beurlaubten Soldaten, welche augenblicklich außer Controle stehen, erhalten hiermit den Befehl, sich unverweilt beim nächsten Bezirks-Commando unter Vorzeigung ihrer Militär-Papiere (Paß und Führungs-Attest) wieder anzumelden, widrigenfalls sie nach der Strenge des Gesetzes bestraft werden.

Wiesbaden, den 16. Juli 1870.

Königliches Commando des 2. Bataillons (Wiesbaden)

1. Nassauischen Landwehr-Regiments Nr. 87.

v. Prayssiedt,

Major und Bezirks-Commandeur.

Bekanntmachung.

Samstag den 13. August l. J. Nachmittags 3 Uhr sollen im Sitzungssaale (Zimmer Nr. 1) des unterzeichneten Gerichts die den Eheleuten Philipp Edel zu Dohheim gehörigen, in der Dörfgasse zu Dohheim belegenen, zu 800 fl. taxirten Immobilien, bestehend in einem einstöckigen Wohnhaus nebst Stallung und Garten, öffentlich zwangsweise versteigert werden.

Wiesbaden, den 10. Juli 1870.

Königliches Amtsgericht II.

Edictalladung.

Ueber das Vermögen des Ph. Schuhmacher zu Wiesbaden ist der Concursproceß erkannt worden.

Dingliche und persönliche Ansprüche daran sind Dienstag den 19. Juli l. J. Vormittags um 9 Uhr persönlich oder durch einen gehörig Bevollmächtigten dahier geltend zu machen bei Vermeidung des Rechtsnachtheils des ohne Bekanntmachung eines Präklusivbescheids von Rechtswegen eintretenden Ausschlusses von der vorhandenen Vermögensmasse.

Wiesbaden, den 17. Juni 1870.

Königl. Amtsgericht IV.

Bekanntmachung.

Die Einwohner der Stadt werden andurch benachrichtigt, daß in Folge der Mobilmachung in den nächsten Tagen etwa 3000 Mann Soldaten hier einquartiert werden. Ich ersuche um Bereithaltung der Quartiere.

Wiesbaden, den 17. Juli 1870.

Der Bürgermeister.

Lanz.

Bekanntmachung.

Freitag den 22. d. M. Nachmittags 3 Uhr wollen die Erben der verstorbenen Frau Johann Regler 2., Elisabeth geb. Scholl von hier, nämlich Herr Karl Bedel von hier, Frau Johann Ohlbach, Karoline geb. Friß von Radesheim, und Frau August Bischoff, Pauline geb. Bedel aus Philadelphia, ihre gemeinschaftliche Hofrath Nr. 5940, 5942, 5946 und 5947 des Stockbuchs, bestehend in einem zweistöckigen Wohnhause 35' lang, 29' tief nebst Hintergebäuden und 32 Ruthen 87 Schützen

Hofraum und Garten, belegen in der Schachstraße dahier zwischen Matthias Säger Wittwe und Bernhard Unelbach, in dem Rathhaussaale hieselbst abtheilungshalber zum zweiten- und letztmal versteigern lassen.

Die Genehmigung erfolgt mit dem Zuschlage; in der Hofrath ist bisher ein Steintohlengeschäft mit Erfolg betrieben worden und eignet sich dieselbe auch für einen Landwirth.

Wiesbaden, 14. Juli 1870. Der Bürgermeister-Adjunkt. 318 Cousin.

Allgemeine Impfung.

Die Unterzeichneten setzen heute Montag um 4 Uhr Nachmittags die allgemeine Impfung in der Schule auf dem Michelsberg fort.

Dr. Seyberth. Dr. Mäcker.

Verpachtung.

Auf eingelegtes Nachgebot werden die zur Concursmasse der Joseph Denfers Eheleute zu Reudorf gehörigen, auf dem Marktplatz gelegenen Gebäude Gasthaus zur „Krone“ mit Wirthschafts- und Vogierzimmer, Tanz- und Speise-Saal nebst großer Scheuer, Remise und Stallung für Rindvieh und Pferde, sodann einen dabei gelegenen Gemüsegarten und einen zum Wirthschaftsbetriebe eingerichteten großen, dem Hause gegenüberliegenden Garten Mittwoch den 20. Juli d. J. Nachmittags 3 Uhr in hiesigem Rathhause nochmals verpachtet.

Reudorf, den 9. Juli 1870.

Der Bürgermeister. 321 Münch.

Notizen.

Heute Montag den 18. Juli, Vormittags 9 Uhr:

Versteigerung der dem Leihhause dahier verfallenen Pfänder, in dem Rathhaussaale. (S. Tgbl. 164.)

Vormittags 10 Uhr:

Verpachtung der Jagd in dem Gemeindebezirk Hahn, in dem Gemeindezimmer daselbst. (S. Tgbl. 163.)

Vormittags 11 Uhr:

Versteigerung von zwei alten wollenen Tischdecken, in dem Rathhause. (S. Tgbl. 163.)

Mittags 12 Uhr:

Termin zur Einreichung von Submissionen auf Dachdeckerarbeit ic. bei dem Neubau der höheren Töchter Schule, bei dem Herrn Bürgermeister. (S. Tgbl. 156.)

Nachmittags 3 Uhr:

Grundstücke-Versteigerung des Carl von Schultes von Meiningen, dormalen zu Wiesbaden, bei Königl. Amtsgericht II. (S. Tgbl. 164.)

Nachmittags 4 Uhr:

Versteigerung von Weizen, Korn und Hafer auf dem Halm auf Aedern der Herren Philipp Womberger, Gebrüder Göh, Carl Möhl und H. Blum. Sammelplatz an der Gasfabrik. (S. Tgbl. 164.)

Fensterpapier

per Buch 1 Sgr., per Ries 20 Sgr.

Langgasse No. 27.

Boomrang.

Jeden Vormittag von 8—9 Uhr Probewerfen vor der Beau-Site. Fritz Barth. 425

Da die Gründe, welche mich veranlaßten, mein Geschäft bis jetzt fortzuführen, nicht mehr bestehen, so zeige ich hiermit ganz ergebenst an, daß ich die gänzliche Auflösung meines Geschäfts in kürzester Frist beabsichtige und zu diesem Zweck alle meine Waaren, unter welchen sich die neuesten Sommerstoffe und eine große Auswahl von schwarzen und farbigen Seidenstoffen befinden, zu ganz außergewöhnlich billigen Preisen verkaufe.

Auch in Vielesfelder Leinen, Taschentüchern, Cattunen, Satins, Plaids, Alpacas, Jaquettes, weißen Waaren, Flanellen, Bettdecken und Fichus u. ist mein Lager noch sehr groß und werden dieselben gleichfalls zu sehr billigen Preisen verkauft.

Wiesbaden, im Juli 1870.

420 **August Jung,**

große Burgstraße.

NB. Das Geschäftslocal ist zu vermieten und kann in 3 Monaten dem Miether überlassen werden. Der Obige.

Langgasse 4.

Die von mir hier eingeführten

Patent-Hüte,

36 fr. Stüd, wasserdicht, 36 fr. Stüd, in allen Größen und Farben.

Ein Patent-Hut ist jetzt die billigste, eleganteste und leichteste Kopfbedeckung. Sämmtliche Hüte werden auf gef. Verlangen mit Fußlächern gratis versehen. Papiertragen, Chemisettes, Manschetten, Papierclips, billigt, empfiehlt Fritz Barth.

423

Langgasse 4.

Unterzeichneter empfiehlt sein Lager in Sattler-Artikeln und macht besonders aufmerksam auf ein doppeltes, silberplattirtes Geschirr und ein drittes, einspänniges, beide elegant und solid gearbeitet; ferner empfehle Kollwagen für Kinder und Erwachsene, ein Kollstuhl, um im Zimmer zu fahren, sowie ein praktisch eingerichtetes Feldbett zum Zusammenlegen. Koffer, Taschen u. stets in großer Auswahl vorrätig. Preise billigt.

247

B. Dreher, Sattler, kleine Burgstraße 1.

Mainzer Actienbier

stets auf Lager in großen und kleinen Gebinden bei

A. Momberger, Moritzstraße 7.

Auch sind daselbst **Rohrlohlen** und **Buchenscheitholz** zu jedem beliebigen Quantum zu beziehen. 286

Wasche zum Bleichen (per Kast 6 fr.) wird täglich, angenommen bei K. Guckuck. 334

Ein **Kanape** mit 6 Stühlen zu verl. Geisbergstr. 21. 385

Bertina'sche Schreiblehranstalt

Faulbrunnenstraße 9.

Dienstag den 18. ds. Mts. beginnt ein neuer 16-tägiger Schreiblehrkursus.

Flügel, Pianinos u. Tafelklavien

zum Vermieten und Verkauf; Reparaturen werden ausgeführt. W. & C. Wolf, Rheinstraße 17.

Paris 1867. Preis-Medaillen. Amsterdam 1868.

Chocoladen und Cacao-Pulver

aus der Fabrik von

Gebrüder Waldbaur in Stuttgart,

Lieferanten des Königl. Württembergischen Hofes und Majestät der Königin von Holland,

empfehlen in ausgezeichnetester und frischster Qualität

Apotheker C. Schellenberg.

A. Schirmer.

C. Ader.

A. Brunnenwasser.

Ant. Krag.

H. Philippi.

Chr. Nigel Wwe.

H. Boffong.

J. G. F. Stritter.

11985

Zu kaufen oder zu mieten gesucht wird ein kleines mit Garten, am liebsten im Mittelpunkte der Stadt, in guter Lage. Auch würde auf eine Parterre- oder erste Wohnung von 5 bis 6 Zimmern und Garten reflectirt. Gefällige Offerten unter der Adresse A. C. 4 wolle an der Expedition d. Bl. abgeben.

Ein **Mitteler** zum „Frankfurter Journal“ gesucht. Heimerstraße 8 Parterre.

Die **Restauration** Schachstraße 18 empfiehlt gut tagtäglich zu 12 und Abends zu 8 fr., sowie ein Glas **Actienbier** und einen ausgezeichneten **Wein** per 12 fr.

Rindfleisch, erste Qualität, per Pfund 14 fr. zu 298 **Steingasse**

Kalbsteck per Pfd. 12 fr. bei **Nicolai**, Steingasse

Blei kauft Schlosser C. Koniecki, Nerostraße 16.

Bettfedern für ein Deckbett nebst zwei Kissen, ganz sind zu verkaufen Nerostraße 11.

Eine gute **Regenpumpe** ist zu verkaufen Goldgasse C. H. Scheurer.

Steingasse 9 ist eine Grube guter **Dung** zu verkaufen.

Ein halber Morgen **Rothweizen**, nahe bei der Stadt auf den Halm zu verkaufen. N. Michelsberg 8 im Laden.

Zwei **Airschbaumstämme** sind zu verkaufen Schwalbacherstraße 14.

Eine **Fauche-Pumpe** von Eyer ist billig zu verkaufen Schwalbacherstraße 14.

Eine **Ziege** zu verkaufen Schachstraße 7.

Ein **Ader** mit Gerste zu verkaufen Geisbergstraße 21.

Ein gut erhaltenes **Pianino** ist billig zu verkaufen. Expedition.

Gartensprizen

empfehlen in Auswahl

Die Filiale des Gasapparats und Gusswerks Mainz & Fr. Anauer,
Kirchgasse Nr. 31, Ecke des Mauritiusplatzes.

46

Jouets. Langgasse 4. Toys.

Feldflaschen zu 12, 15 und 18 fr. per Stück,
Reisflaschen mit Blaudriemen 1 fl. 45 fr.,
Feldstühle, dreifüßig, zum Zusammenlegen 1 fl. 36 fr.,
Blumentopfgitter, gebleist, per Stück 10 fr.,
desgl. polirt, per Stück 18 fr.,
desgl. mit mess. Knöpfchen per St. 30 fr.,
desgl. mit Goldstäbchen per St. 42 fr.,
ferner halte mein reich assortirtes Lager aller in- und ausländischen **Spielwaaren** bestens empfohlen.

Fritz Barth.

Toys. Langgasse 4. Jouets.

Ruhrkohlen prima Qualität

sind fortwährend in ganz frischer und vorzüglichster Waare zu beziehen.

G. D. Linnenkohl,

3901 Ellenbogengasse 15, sowie Nerostraße 48.

Ruhrkohlen, sehr fruchtbar, sind direct aus den Gruben zu beziehen bei **P. Blum**, Metzgergasse 25. 9120

Ruhrer Ofen- & Schmiedekohlen bester Qualität können wieder direct vom Schiff bezogen werden bei **Emil Willms** im alten Rathhaus.

Ruhrer Ofen- Schmiede- & Biegelkohlen können von heute an direct vom Schiffe an der Ochsenbach bezogen werden bei **August Momberger**, Moritzstraße 7. 333

Ein Gewächshaus, 42 Fuß lang, 29 Fuß breit, welches sich für jeden Gärtner eignet, ist zu verkaufen. Näheres auf dem Bau-Bureau von **J. Jppel**. 314

Ein kleiner **Divan** mit zwei Kissen, eine Console mit Nips bezogen, ein Spielisch, eine Bettstelle von Nußbaum, ein Klavierschiffel mit Kissen, eine Mabagoni-Stückrahme Rheinstraße 30 zu verkaufen. Einzuweisen von 10—12 und 2—5 Uhr. 134

Eine massive große **Thüre** mit Eisenbeschlag und gutem Schloß billig zu verkaufen. Näheres Expedition.

Eine eiserne, sichere **Geldkiste** ist zu verkaufen in der Schlosserei von **Carl Koniecki**, Nerostraße 18. 250

Schöne **Johannisbeeren** werden abgegeben auf der Beau-Site. 256

Ein gebrauchter, noch in gutem Zustande befindlicher **Sessel** wird zu kaufen gesucht. Näheres Expedition. 424

Neue **Kartoffeln** per Pfd. 3 fr. zu haben Nerostr. 37. 409

Noch

immer steigen die feineren Tabacke, es werden demzufolge auch die Cigarren in nächster Zeit bedeutend theurer; wir machen deshalb unsere werthen Kunden darauf aufmerksam, um den Bedarf noch rechtzeitig decken zu können.

Unsere beliebtesten Sorten H. Blitar Yara Castanon à fl. 24. — Superfine Manilla Cuba à fl. 28. — Hochfeine Blitar Havanna Tip Top à fl. 32. — Hochfeine Blitar Havanna Krönen Regalia à 36 fl. — Hochfeine Havana Domingo la Preciosa à fl. 42. — sowie Hochfeine Havana Seedleaf flor Cabannas à fl. 48. — pro 1000 Stück sind von feinsten Qualität, Brand, schönster, elegantester Arbeit und den jetzt hohen Tabackspreisen angemessen mindestens 30—40 % billiger, so daß wir diese allen Herren Rauchern bestens empfehlen können, da diese seine Qualitäten nicht gleich wieder so billig zu kaufen sind. Originalisten à 250 Stück pro Sorte versenden franco, bitten aber uns unbekannte Abnehmer den Betrag der Bestellung beizufügen oder Postnachnahme zu gestatten.

Gleichzeitig empfehlen Händler und Rauchern unsere echt türkischen Cigarren eigener Fabrik zu außergewöhnlich billigen Preisen. Wir verwenden zur Fabrication nur geruchlose Papierhüllen und reine türkische Tabacke, können deshalb unsere Cigarren allen Rauchern als höchst aromatisches und billiges Rauchmaterial empfehlen. Die beliebtesten Sorten sind: No. 3 Non plus ultra à fl. 22. — No. 8 Samson fort à fl. 14. — No. 6 Militaires très fort à fl. 10. — No. 12 Turc doux à fl. 7. — pro 1000. Außerdem haben feinste türk. Tabacke zu fl. 1. 45., fl. 3. 30., fl. 5. 15. pro Pfund. Auch von Cigarren senden Probe-Cartons à 250 Stück pro Sorte franco gegen Nachnahme oder Sendung des Betrages.

395

Friedrich & Co., Cigarrenfabrik, Leipzig.

Ofenfabrik

von

Carl Kanoldt in Gotha.



Reichhaltiges Lager weißer Porzellanöfen mit geschmackvollen Ornamenten in divers encaustischen Farben, **Ramine**, **Raminöfen** und **Rücheneinrichtungen**, als besonders empfehlenswerth durch **rasches** und **nachhaltiges Heizen**, sowie als elegante Zimmereinrichtung meine **Raminöfen** mit **Regulirfussfeuerung**. 374

Billige Preise. Preiscurante gratis.

In und außer Wiesbaden werden **Wechsel**, Rechnungen oder sonstige Werthpapiere zum Incasso übernommen, Rechnungen werden an ihre Adresse besorgt, Familien- oder Privatangelegenheiten unter größter Verschwiegenheit gegen mäßiges Honorar geordnet. Näheres Römerberg 5 Parterre. 13460

Ein Vorrath von **Metallacher Mosaiken** diverser Muster wird abgegeben Weisbergstraße 13. 187

Unterzeichnete empfiehlt sich mit ihrer **Federreinigungs-Maschine** in und außer dem Hause, sowie im Waschen und Wischen der Bettzeuge zu billigsten Preisen. Näh. Nerostraße 6 und Faulbrunnenstraße 9 im Hinterbau bei Frau **L. Löffler**. 146

Zwei fehlerfreie, 5jährige, angerittene **Pferde**, Oldenburger Race, sind zu verkaufen Parkstraße 7. 369

Ein starkes **Zieharraden** ist billig zu verkaufen Mühlgasse 4 im Hofe. 359

Saalgasse 2 sind neue **Kartoffeln** zu haben. 363

Wiesbadener Zweig-Verein zur Pflege verwundeter und erkrankter Krieger im Felde. Generalversammlung

Montag den 18. Juli Abends 8½ Uhr im Saale der
Restauration Engel, Langgasse 36.

Wir laden alle unsere Mitglieder, wie auch die Ein-
wohner unserer Stadt zu dieser Versammlung so dringend
als ergebenst ein.

Der Vorstand des Zweig-Vereins:

Ranz. Hofrath Pagenstecher. F. Schrl.
Dr. Pagenstecher. Gardl.

Blindenanstalt.

In der gestern Abend stattgefundenen Generalversammlung
unseres Vereins ist Herr Regierungsrath Sartorius einstimmig
zum Vorsitzenden unseres Vorstandes gewählt worden.

Es wird noch das Nähere kundgegeben werden, wann derselbe
seine Functionen übernimmt. Einstweilen bitten wir, demselben
baselbe Vertrauen zuzuwenden, welches seinem Vorgänger bisher
in so reichem Maße entgegengetragen worden ist.

Wiesbaden, den 16. Juli 1870.

Für den Vorstand der Blindenanstalt.

14. Der zeitige Vorsitzende: v. Gagern.

Schützen-Verein.

Sonntag den 24. und Montag den 25. Juli Nachmittags
von 2 bis 7 Uhr findet auf der Stand-Industrie-Scheibe ein

Gesellschafts-Schiessen

statt. Ehrengaben hierzu werden von dem Vorstand mit Dank
angenommen.

Der Schieß-Plan ist in der Schützenhalle angeschlagen.
221 Der Vorstand.

Photographien.

Photographien

auf Schnupftabaksdosen; desgleichen auf Holz, Leder,
Porzellan u. c.

¼ Hundert Visitenkarten (2 Posen) 7 fl.,
¼ " " (3 Posen) 8 fl.,
¼ " " (4 Posen) 9 fl.,

in feinsten und elegantester Ausführung.

13913 E. Hering (près l'église angloise.)



Oesterreichische Regie-Tabak-Fabrikate.

Eine große Sendung neuer Marken von aus-
gezeichneter Schönheit ist soeben eingetroffen
und empfiehlt zur geeigneten Abnahme

Moritz Schäfer, Webergasse 23, 194

Haupt-Depôt Kaiserl. Königl. Oesterr. Regie-Tabak-Fabrikate.

Ein Kaufmann, mit den besten

Zeugnissen versehen, sucht für seine noch freie Zeit kaufmännische
Beschäftigung. Reflectirende wollen Anfragen oder Offerten gefl.
an D. C. No. 12 bei der Expedition d. Bl. niederlegen. 8185

Industrieanstellung zu Cassel.

Loose à 1 Thlr. bei W. Speth, Langgasse 27 u. Friedrichstr. 10.

Eine ein- und zweispännige Chaise zu verkaufen Friedrich-
straße 28. 13619

Bekanntmachung.

Nächsten Dienstag den 19. d. M. Nachmittags 4 Uhr
die Herren Gebr. Rau im Hainer dahier ca. 6 Morgen
Korn, 5 Morgen Gerste und 9 Morgen Hafer in Pacht
auf dem Palm an Ort und Stelle gegen gleich baare Zahlung
versteigern.

Sammelplatz an der engl. Kirche.
275

Chr. Moos

Für Touristen!

Täglich von Morgens 6 Uhr an: Frische Sauermilch
vorzüglichen Cafe.
10075 Restauration Dietenmühle

A. Brunnenwasser, Langgasse 47.

vorm. A. Quersfeld, empfiehlt sein (Bergmann'sches)

Thee-Lager.

Directer Bezug aus den neuesten Ladungen, sorg-
fältigste Auswahl und Aufbewahrung ermöglicht
bei einem raschen Umsatz billige Preise und frische
unverfälschte Waare.



Niederlage

bei

A. Schirmer

Schillerplatz 2

Hôtel de la Paix

(Bes. J. Benoist)

Berlin, unter den Linden No.

nahe dem Königl. Palais und der Museen,
empfiehlt seine komfortablen Zimmer und ex-
tra 241 Küche zu sehr soliden Preisen.

Apollinaris-Wasser

alleinige directe Niederlage für Wiesbaden und Umgegend

W. Berghof, Kochbrunnengasse

Soeben ist eine neue Sendung obigen Wassers, welche
durch Zurücknahme der Krüge gegen das natürliche
Wasser um 1 und 2 fr. per Krug billiger stellt, eingetroffen

28 fr. per Pfd. Prima Schweineschmalz
empfiehlt C. W. Schmidt, Bahnhofstraße.

Brod.

Armenruhmühler Brod 4 Pfund zu 17 und
ist zu haben Schachtstraße 10.

Fußbodenlack (haltbar), Oelfarben

in allen Nuancen, zum Anstrich fertig empfiehlt
14021 Ed. Weygandt, Langgasse

Harzer Kanarienvogel (Weibchen) zu verl. 239

Bettwaaren - Lager.

411

Seegras-Matratzen, gesteppte Strohsäcke, Decken, sowie alle Bettstücke empfiehlt billigst Bernh. Jonas, Langgasse 25.

Costumes
Confection.

Nouveautés pour Dames.

Linge
Nappage.

Maison Albert Hecht à Mayence,

41 Schustergasse 41.

Vastes magasins de Nouveautés pour Dames.

Prix fixes, marqués en chiffres connus.

Soieries la robe depuis fl. 16. — à fl. 120.

Rayon spécial de Costumes depuis fl. 7. — à fl. 80.

Robes sur mesure dans 48 heures.

Grand choix de Confections en laine, et soie.

Tout achat est livré franco à domicile.

Albert Hecht in Mainz

empfiehlt sein reichsortirtes Lager in fertigen Damenkleidern, wollenen & seidenen Umhängen, Chales, Seidenstoffen etc.

Comptoir spécial de Deuil.

Chales
Dentelles.

Soieries
Lainages.

Envoi d'échantillons franco.

Specialité de Blanc.

Feste Preise.

Stuhl-Fabrik

Billige Preise.

von J. M. Reinhardt in Mainz, Sackgasse 20.

Stroh- und Rohrühle in Nussholz, Sessel, Klavier- und Ladenühle etc. etc. Zeichnung und Preiscourante gratis; Reparaturen werden rasch besorgt.

Schwimmbad im Nerothal.

Epileptische Krämpfe (Fallsucht)

heilt brieflich der Spezial-Arzt für Epilepsie Straß 45. Bereits über Hundert abgeheilt.

Doctor O. Killisch in Berlin, jetzt Lützen- 395

Blindenanstalt.

Für unsere Anstalt sind uns von E. J. 2 Thlr. und von Herrn L. eine Strohwebmaschine im Werthe von 5 Thlrn. zum Geschenke gemacht worden, was wir mit herzlichem Danke be-
zeichnen.

Wiesbaden, den 16. Juli 1870.

Für den Vorstand der Blindenanstalt.

Der Vorsigende: v. Gagern.

Privat-Entbindung.

Näheres bei B. Frischmuth, concessionirte Hebamme Sonnengäßchen 3 am Stadthaus in Mainz. 135

Mauritiusplatz 2 sind neue tannene, lackirte Bettstellen zu verkaufen. 177

Zwei einthürige Kleiderchränke sind billig zu verkaufen Kirchgasse 37. 11628

Drei nussbaumene ovale Tische zu verkaufen Nerostraße 16 im Hinterhaus. 13995

Hochplatte 22 ist ein ovaler nussb. Tisch billig zu verk. 291

Gold- und Politureisten empfiehlt in bester Waare, sowie das Einrahmen von Bildern, Spiegeln, Kränzen etc., besorgt bei schnellster Bedienung zu billigen Preisen 190
L. Pink, Glaser, Steingasse 31.

Für Husten-, Brust- und Halsleidende!

Jöland. Moospasteten per Schachtel 18 fr., allein in Wiesbaden bei A. Brunnenwasser, Langgasse 47. 528

Schulstaken, mit und ohne Schloß, in frischer Sendung bei G. Löw, Marktstraße 28. 239

Allgemeine Industrie-Ausstellung im Auepark zu Cassel.

Ueber 1100 Aussteller, erste Firmen Deutschlands. Täglich 2 Concerte der Mannsfeld'schen Capelle im Auepark, bei ungünstigem Wetter im Drangerieschloße. Zwei große Restaurationen mit der Ausstellung verbunden.

Außer den Hotels mehr als 2000 Wohnungen zum Preise von 15 Sgr. bis 1 Thaler. Nachweisung derselben auf dem Bahnhofe.

Jede Woche Extrazüge von Berlin, Leipzig, Hannover, Düsseldorf, Frankfurt, außerdem bedeutende Preisermäßigungen von allen Eisenbahnverwaltungen.

395

Der Vorstand.

Für Stotternde!

Unterzeichnete fahren fort, Stotternde zu heilen und machen besonders Schüler und Schülerinnen auf die Herbstferien aufmerksam. Zahl der Geheilten innerhalb zweier Jahre 64. Anmeldungen steht entgegen

F. Hersmann,

Lehrer an der Realschule in Ruhrort,
und Frau, geb. Weber.

409

Am 2. August

beginnt die 2. Classe

K. Preuss. 142. Staats-Lotterie.

Hierzu verkauft und versendet Loose:

38 Thlr. 19 Thlr. 9½ Thlr. 4½ Thlr. 2½ Thlr. 1½ Thlr. 20 Sgr.
Alles auf gedruckten Antheilscheinen gegen Postvorschuß oder Einlösung des Betrages

Staats-Effecten-Handlung Max Mayer,
Berlin, Leipzigerstraße 94. 398

Rheinbäder in Schierstein

bestens empfohlen.

393

Christian Steinhelmer.

Singvögel.

10 Steindrosseln (junge Hähnen), 1 Sprosser, 2 Wellen, sowie 1 Spötter billig zu verkaufen. Näh. Exped. 401

Frische Alneiseneier

billigst bei **C. W. Schmidt,** Bahnhofstraße. 407

Reiner Kornbrauntwein (Nordhäuser)

per Maas 48 kr. bei **F. L. Schmitt.** 398

Unauflöschliche Beichentinte,

zum Zeichnen auf Leinen, Seide, Baumwolle u. s. w., à Flacon 7½ Sgr. empfiehlt **Ludolph Neglein,** Metzgergasse 3.

Bei Schreiner **Ruppert,** obere Webergasse, sind neue nußbaumene Möbel, als: Kommode, Kaunitz, Glas-Schränke, Näh- u. Waschtische, Bettstellen, Toilettenpiegel etc. zu verk. 11190

Eine neue nußbaumene Kommode ist sehr billig zu verkaufen Ludwigstraße 18. 402

6 Neue Kartoffeln per Pfund 3 kr. und Kopfsalat sind zu haben Dogheimerstr. 29 im Versorgungshaus für alte Leute. 101

Zur Beachtung!

Eine große Sendung Kinderstiefeln in Leder und Lasting, sowie eine schöne Auswahl Damastiefeln empfiehlt zu sehr billigen Preisen
S. Jacoby, Kirchgasse 14.

N. Henry de Nancy, Stickerei.

Ich habe die Ehre, den geehrten Damen anzuzeigen, daß mein Magazin, welches sich Taunusstraße 27 befand, jetzt Webergasse 18 im Hotel „Rheinstein“ ist. Ich habe eine recht große Auswahl in feinen französischen Stickereien und Lingerien zu den billigsten Preisen; besonders Taschentücher in allen Arten für Herrn, Damen und Kinder.

Webergasse 18.

Broderies.

Lingerie.

Von den so sehr beliebten

Havana-Ausschuss-Cigarren

ist eine große Parthie eingetroffen bei

399

J. C. Roth, Havana-Haus, Langgasse 11

Für Stotternde!

Dem Reallehrer **Hersmann in Ruhrort** spreche hiermit meinen Dank aus für die rasche und stichhaltige Heilung vom Stottern (in den Osterferien innerhalb 9 Tagen) und für die freundliche Behandlung, die uns in dessen Hause zu Theil geworden ist. Außer mir waren noch 6 Stotternde, die alle prächtig curirt worden sind.

Aa r, den 12. Juli.

409

Brenner, Obersecundanten

Unterleibs-Bruchleidenden

ist die Bruchsalbe von **G. Sturzenegger** in Serret Schweiß, sehr zu empfehlen. Dieselbe heilt selbst ganz alte Brüche in den meisten Fällen vollständig. (Gebrauchsanweisung nebst interessanten Zeugnissen werden gratis abgegeben.) In Töpfen zu 3 fl. zu beziehen durch den Erfinder selbst, als durch **Hrn. J. B. Rind** Nachfolger, Apotheker, Schnurgasse 58 in Frankfurt a. M.

Anzeige.

Nadeln, Del, Garn und Seide für Singer-Maschinen habe zum Verkaufe dem **Herrn G. Kraus** Metzgergasse No. 15, übertragen. Ebendasselbst werden auch obiger Maschinen entgegengenommen, sowie alle Reparaturen sofort besorgt.

13617

G. Reidlinger,
Zeil No. 37, Frankfurt a. M.

Sargmagazin Neugasse No. 20.

Sargmagazin Nerostraße 34.

Wellstrichstraße 18 sind gute Kartoffeln zum Verkaufe zu haben.

Verkauf einer Villa.

In unmittelbarer Nähe der Stadt Eisenach, im Marienthal, in schönster Lage am Prinzenteich, der Wartburg gegenüber, und zur Seite das reizende Johannisthal, eine vor zwei Jahren im Renaissance-Stil erbaute massive Villa mit Thurm, umgeben von Garten und Park, zusammen fünf einen halben Acker haltend, zu verkaufen. Die Villa mit großer Veranda und Balkon enthält 13 elegante, theils parquettirte Zimmer, Wirtschaftsräume, vier gewölbte Keller und Bodenraum. Im dazu gehörigen Nebengebäude befinden sich zwei Zimmer, Remise, Stallung und übrige Wirtschaftsräume, sowie Gewächshaus. Interessanten wollen sich direct an den unterzeichneten Besitzer wenden.

13880 **Dr. Louis Hölzke in Eisenach.**

Das Haus Lannusstraße 23, welches sich zu jedem Geschäftsbetriebe eignet, wobei $\frac{1}{4}$ Morgen Garten (mit separatem Eingang von der Kapellenstraße), worunter sich ein Felsenkeller befindet, in welchem man 60 Stück lagern kann, ist zu verkaufen oder zu vermieten. Näheres Stiftstraße 16. 127

Zu verkaufen

prachtvolle, solid gebaute Villa's, hier und im Rheingau, durch Commissionär **K. Kraus**, Ecke der Lang- und Webergasse 34 im Laden (Wiesbaden). 11420

Ein Landhaus mittlerer Größe nebst schönem Garten an der Emserstraße ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres bei der Expedition d. Bl. 4312

Manchem, denen an guten und billigen Cigarren oder an ächt türkischen Cigarretten mit geruchlosen Papierhüllen gelegen ist, wollen das Inserat der Cigarrenfabrik **Friedrich & Co.** in Leipzig in heutigem Blatte beachten. 395

Verloren

vom Bierst adter Felsenkeller nach dem Kurzaal ein goldenes Armband. Dem rechlichen Finder eine angemessene Belohnung Lannusstraße 29 bei Frau Noos. 395

Am Freitag Morgen wurde eine **Noireschürze** verloren. Abzugeben Nerostraße 40 gegen Belohnung. 386

Eine Frau sucht im Waschen noch Kunden. N. Römerb. 14. 405

Ein Monatmädchen gesucht Adolphstraße 6 Parterre. 416

Nerostraße 42 wird eine Monatsfrau gesucht. 414

Eine Frau sucht im Waschen Kunden. N. Adlerstraße 5. 428

Stellenwuche.

Es wird ein braves Dienstmädchen gesucht und kann sogleich eintreten. Näheres Expedition. 14107

Ein Frauenzimmer aus guter Familie sucht Stelle zur Stütze der Hausfrau oder als Pflegerin einer leidenden Dame oder auch zu Kindern. Näh. Saalgasse 3 eine Stiege hoch. 155

Ein braves Mädchen, welches die Haus- und Handarbeiten versteht und Liebe zu Kindern hat, kann sofort eintreten bei Adolf Koch, Steingasse 22. 263

Eine perfekte Köchin sucht Stelle. Näh. Exped. 403

Ein gebildetes Mädchen von außerhalb, welches Kleider machen, Weißzeug nähen und frisiren kann, sucht eine Stelle als Kammerjungfer, Gesellschafterin u. d. d. d. Dasselbe geht auch mit auf Reisen. Näheres in der Expedition d. Bl. 223

Eine gesunde Schenkamme wird sogleich gesucht. Näheres in der Expedition d. Bl. 359

Ein Mädchen mit guten Zeugnissen, welches selbstständig kochen kann, sowie alle Hausarbeit versteht, wird auf gleich gesucht. Näheres Expedition. 337

Ein solides Mädchen, in der Küche, wie in der Hausarbeit erfahren, wird gesucht. Näheres Expedition. 308

Rheinstraße 18, Hinterhaus, wird ein Dienstmädchen gef. 404

Ein junges, braves Mädchen vom Lande sucht eine Stelle und kann gleich eintreten. Näheres Sonnenbergerstraße 11. 330

Webergasse 24 wird ein Mädchen auf gleich gesucht. 396

Ein Mädchen für Küche und Hauswirtschaft mit guten Zeugnissen zum sofortigen Eintritt gesucht Louisenstraße 2 1. Etage. 391

Ein braves Mädchen, welches in eine Wirtschaft paßt und kochen kann, findet gute Stelle. Näh. Adlerstraße 10. 392

Ein einfaches Dienstmädchen wird auf gleich gesucht. Näheres Marktstraße 36. 406

Ein Mädchen sucht eine Stelle. Näheres bei Frau Krämer, Faulbrunnstraße 6. 408

Ein Mädchen, welches Küchen-, Haus- und Handarbeit versteht, sucht Stelle. Näh. bei Herrn Klaas, Nerostr. 24, Str. 427

Ein braves, reinliches Mädchen wird sogleich gesucht. Lohn 70 fl. Näh. Schachtstraße 18. 418

Ein Mädchen, das kochen kann und die Hausarbeit versteht, sowie gute Zeugnisse besitzt, sucht auf gleich eine Stelle. Näh. zu erfragen Nerostraße 4. 430

Eine gesunde Amme sucht Schenkdienst. N. Nerostraße 14. 431

Ein Fußtastelmacher findet dauernde Beschäftigung. Näheres Adlerstraße 13. 13993

Ein zweiter Hausbursche mit guten Zeugnissen wird zum sofortigen Eintritt gesucht. Näheres Curanstalt Beau-Site. 256

Schuhmacher Herrmann, Häfnerg. 18, sucht einen Lehrling. 358

Ein Schneider findet auf Wochenlohn Beschäftigung. Näheres Schulgasse 7. 325

Ein junger, militärfreier Mann, welcher längere Jahre als Kutcher conditionirte und gute Zeugnisse besitzt, sucht bei einer Herrschaft eine ähnliche Stelle; derselbe kann sofort eintreten. Näheres Meyerergasse 31 eine Treppe hoch. 342

Gesucht einen tüchtigen Bauhelfer. Näheres Dohheimerstraße 17. 13813

Ein junger Mann sucht Beschäftigung auf einem Bureau. Offerten sub Z. 12 in der Expedition d. Bl. abzugeben. 186

Ein Lehrling sucht Dreher Schneider, Mauergasse 2. 4596

Ein wohlgezogener, zu aller Arbeit williger Junge wird in der Restauration im Staats-Bahnhof gesucht. 400

Ein Dienstmädchen, das jede Hausarbeit versteht, wird gesucht. Näheres Dambachthal 4. 397

Ein gewandter Herrschaftsdienner, welcher polnisch, deutsch und rumänisch spricht, sucht Stelle. Näh. Exped. 384

Ein tüchtiger, solider, militärfreier Mann wird in eine stille Familie gesucht. Näh. Wilhelmstraße 6a im 2. Stock. 426

Ein Ladenlokal

mit wenigstens 2 Spiegelscheiben nebst 6 bis 8 Räumen wird gleich oder auf 1. September in der Langgasse oder Webergasse zu miethen gesucht. Offerten nebst Preisangabe unter Lit. A. R. 21 nimmt die Expedition dieses Blattes entgegen. 413

Freunden und Verwandten hierdurch die traurige Mittheilung von dem am Freitag den 15. d. Mts. Nachts um 2 Uhr nach kurzem Krankenlager erfolgten Ableben unseres geliebten Vaters, des pens. Chauffewärters

Heinrich Straub.

Die Beerdigung findet Dienstag den 19. d. Mts. Nachmittags 2 Uhr vom Leichenhause aus statt. Wiesbaden, den 16. Juli 1870. 432

Die trauernden Hinterbliebenen.

Capitalien, von den kleinsten an, sind gegen Sicherheit jeder Art auszuleihen und können in Raten zurückbezahlt werden. W. Häuser, Spiegelgasse 8. 13156

Logis-Vermiethungen.

Ablerstraße 4 Bel-Etage ist ein großes, schön möbirtes Zimmer mit 1—2 Betten zu vermieten. 309
Ablerstraße 30 im Hinterhause ist ein geräumiges Logis auf 1. October zu vermieten. 301
Bahnhofstraße 12 ist eine Parterre-Wohnung von 4 Piecen, Küche, 2 Mansarden, Keller und sonstigem Zugehör auf den 1. October zu vermieten. Dieselbe ist auch zum Geschäftslocal geeignet. Wasserleitung vorhanden. Näh. daselbst im dritten Stock. 13395
Blumenstraße 5 sind zwei schöne, möbirtes Zimmer, Salon mit Balkon und Schlafzimmer, zu vermieten. 13451

Dambachthal 2a Balkon-Etage

sind möbirtes Zimmer und Salon zu vermieten. 13626
Elisabethenstraße 15 ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 Piecen, Küche und Zugehör, möbirt sofort zu vermieten. 12190
Emserstraße 2 ist ein möbirtes Zimmer zu vermieten. 389
Friedrichstraße 12 im zweiten Hinterhaus 1 Stiege rechts ist ein schön möbirtes Zimmer mit zwei Betten an einen auch zwei Herren zu vermieten. 79
Friedrichstraße 39 ist ein möbirtes Zimmer nebst Cabinet zu vermieten. 13684
Goldgasse 13 ist einfach möbirtes Zimmer mit Kofz zu vermieten. 303
Kappellenstraße 5 Parterre rechts sind zwei möbirtes Zimmer zu vermieten. 358

Leberberg 3

ist die möbirtes Bel-Etage sofort zu vermieten. 89
Marktstraße 23 zwei Stiegen hoch ist ein freundliches, möbirtes Zimmer zu vermieten. 11875
Mauritiusplatz 2 im 3. Stock ist ein möbirtes Zimmer sogleich zu vermieten. 13796
Ecke der Mühlgasse und großen Burgstraße ist ein Laden nebst Logis zu vermieten. 387

Zu vermieten.

Nicolassstraße 4 ist der zweite Stock auf 1. October zu verm. Näh. daselbst Parterre. 13178
Römerberg 33 ist ein Logis im 2. Stock zu vermieten. 421

Sonnenbergerstraße 21a

ist die Bel-Etage von 4 Piecen ganz oder getheilt zu verm. 62
Spiegelgasse 6 ist ein kleines möbirtes Zimmer billig zu vermieten. Näheres daselbst Parterre. 25
Taunusstraße 55 ist der 3. Stock auf den ersten October zu vermieten. 13125

Wellrißstraße 17

ist der erste Stock von 3 Zimmern und Küche, der zweite Stock von 4 Zimmern und Küche und allen Bequemlichkeiten zu vermieten. 415

Wilhelmshöhe 1

(auf dem Leberberg) sind elegant möbirtes Zimmer zu verm. 362

Zu vermieten

an der Sonnenbergerstraße eine unmöbirtes, freundliche Wohnung von 5 heizbaren Zimmern nebst Mansarden, Küche, Keller und Mitgeuß des Gartens vom 1. October ab an eine stille Familie. Näheres Expedition. 11752
Das neuerbaute Landhaus am Neuberg ist zu vermieten oder zu verkaufen. Näheres Expedition. 11905

Ein geräumiges Parterre-Zimmer zu verm. Näh. Exped. 2
In meinem neuerbauten Hause, verlängerte Moritzstraße, mehrere große und kleine Wohnungen auf den 1. October vermieten. Fr. Burt, Langgasse 21.
Laden mit Wohnung zu vermieten. Näh. Bahnhofstraße dritter Stock.

Friedrichstraße 28 ist ein Spezerer-Geschäft zu vermieten am 1. October anzutreten.

In einem Landhause in der Nähe der Wilhelmstraße möbirtes Zimmer wöchentlich für 4 und monatlich für zu vermieten. Näh. Exped.

Ablerstraße 31 kann ein Arbeiter Schlafstelle erhalten. Kirchgasse 20 im Hinterhaus im 3. Stock kann ein Logis erhalten.

Zwei reinliche Arbeiter können Logis erhalten Steingasse eine Stiege hoch links.

Schachtstraße 18 können reinliche Arbeiter Logis erhalten.

Für die armen Hinterlassenen des verunglückten Ph. von Nordenskiöld sind bei Fr. W. Käsebieb eingegangen. Von Herrn Ph. Enders dabier 1 fl.

Bei der Expedition d. Bl. sind eingegangen: Von Seiten einer franken russischen Dame 5 fl., von Frau Krug 45 fr., von S. B. 1 fl., von Ungenannt 1 fl. 10 fr. Herzlichen Dank diese Gaben!

Repertoire der Königl. Schauspiele vom 17. Juli bis 21. Sonntag den 17. Juli: Orpheus in der Unterwelt. Dienstag den 18. Juli: Der Botschafter von Konjumeau. Mittwoch den 19. Juli: Die Gräfin. Donnerstag den 20. Juli: Don Juan. Freitag den 21. Juli: Der Kavalier und Ballet. Sonntag den 24. Juli: Der Troubadour.

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden

1870. 15. Juli.	6 Uhr Morgens.	2 Uhr Nachm.	10 Uhr Abends.
Barometer *) (Bar. Minus).	334.82	334.07	333.29
Thermometer (Reaumur).	12.8	22.2	16.2
Luftspannung (Bar. Minus).	5.17	4.94	5.04
Relative Feuchtigkeit (Proc.).	86.9	40.4	63.9
Windrichtung.	N.O.	D.	D.
Niederschlag pro 24 in par. Cubit.	0.00	0.00	0.00

*) Die Barometerangaben sind auf 0 Grad R. reducirt.

Eisenbahn-Fahrten.

Nass. Eisenbahn: Abgang: 6. 8.15. 10.10. 11.25. 8. 7.45. 9.35. Ankunft: 8.15. 9.45. 11. 2.20. 3.55. 8. 9. 10.12.
Taunusbahn: Abgang: 5.45. 6.10. 8.30. 9.40. 10.50. 2.20. 3.50. 5.45. 6.35. 7.55. 8.55. 10.40. 11.20. 8.20. 10.25. 11.37. 1. 3.15. 4.25. 5.12. 6.15. 7.55. 9.40. 10.5. 11.40. * Schnellzüge.

Tages-Kalender.

Die Bildergalerie (Wilhelmstraße 7, Parterre) ist täglich von tags 11 bis Nachmittags 4 Uhr geöffnet.

Heute Montag den 18. Juli.
Schützen-Verein. Nachmittags 3 Uhr: Schießübungen.
Bürger-Schützen-Corps. Nachmittags 3 Uhr: Übungsschießen.

Kursaal zu Wiesbaden. Nachm. 3 1/2 u. Abends 7 Uhr: Allgemeine Zuspung. Nachmittags 4 Uhr in der neuen Saale auf dem Wilhelmshöhe.

Social-demokratischer Arbeiterverein. Abends 8 1/2 u. Sammlung bei Herrn Kleber, Adlerstraße.

Frankfurt, 15. Juli 1870

Geld-Course.

	9 fl. 44	fr.	Amsterdam 98 1/2 %
Pisolen	9 fl. 44	—	Berlin 104 %
Holl. 10 fl. -Stücke	9 fl. 55	—	Essen 101 %
20 Fres.-Stücke	9 fl. 26	—	Hamburg 87 1/2 %
Russ. Imperiales	9 fl. 45	—	Leipzig 104 1/2 %
Preuss. Friedl. or.	9 fl. 57	—59	London 116 3/4 %
Ducaten	5 fl. 33	—	Paris 93 1/2 %
Engl. Sovereigns	11 fl. 45	—	Wien 88 %
Preuss. Cassenscheine	1 fl. 43 1/2	—44 1/2	Disconto 4 %
Dollars in Gold	2 fl. 25	—	

Mein wohlfortirtes Lager in
Federn, Flaumen, Roßhaaren, fertigen Betten &c.
 halte in guter Waare und zu billigen Preisen bestens empfohlen.

Bernh. Jonas, Banggasse No. 25.

Main-Neckar-, Hessische Ludwigs- & Grossh. Badische Bahn.

Während der Monate Juli, August und September 1. Js. (erstmalig am 16. Juli, letztmalig am 25. September) werden jeden **Samstag und Sonntag** von **Frankfurt, Mainz und Darmstadt** **Lustfahrtbillete** nach

Baden - Baden

ausgegeben, welche auch zur Rückreise bis zum letzten Zuge der Main-Neckar-Bahn aus Heidelberg 7 u. 25 M. Abends, der Hessischen Ludwigsbahn aus Darmstadt nach Mainz 10 u. 20 M. Abends je am nächstfolgenden Dienstag Gültigkeit haben, dem Reisenden auch gestatten, die Fahrt während dieser Zeit in beiden Richtungen zu Heidelberg und zu Karlsruhe unterbrechen zu können.

Die Fahrpreise betragen:

Frankfurt — Baden und zurück.
 I. Classe 6 fl. II. Classe 4 fl. III. Classe 2 fl. 30 fr.

Mainz — Baden und zurück.

I. Classe 6 fl. 24 fr. II. Classe 4 fl. 15 fr. III. Classe 2 fl. 39 fr.

Darmstadt — Baden und zurück.

I. Classe 5 fl. 30 fr. II. Classe 3 fl. 30 fr. III. Classe 2 fl.

Schnell- und Courierzüge mit erhöhter Fahrtafe sind von der Benutzung ausgeschlossen.
Darmstadt, Mainz und Karlsruhe, im Juli 1870.

Die Direction der Main-Neckar-Bahn.
 Der Verwaltungsrath der Hessischen Ludwigsbahn.
 Die Direction der Grossh. Badischen Bahn.

Nähmaschinen-Fabrik von Aug. Sternberger, fl. Webergasse 5,



verfertigt nur die besten amerikanischen Systeme von Wheeler & Wilson, C. Gove, Grover & Baker, welche die längst anerkannt besten Maschinen für Familien und Gewerbetreibende sind. Die besten Zeugnisse liegen Jedermann offen. Wheeler & Wilson-Maschinen, neu verbessert, ganz geräuschlos, mit allen nur möglichen Apparaten versehen und schön geschweiften Tischen und Verschlussklappen bedeutend billiger. Rechte C. Gove-Maschinen für Schuhmacher mit neuer Spannung und Verzierstichapparat. Alle meine Maschinen sind so construirt, daß sie leicht gehen und nicht ermüden. Salon-Familien-Maschinen in reichster Auswahl. Neueste Hand-Nähmaschinen mit Doppeltstiepfuß und Kettenfuß, welche in allen Familien so sehr beliebt sind und jeder Hausfrau ganz unentbehrlich wird; auch sind dieselben zum Treten eingerichtet. Preise bedeutend billiger als bei Händlern. Mehrjährige schriftliche Garantie. Gründlicher Unterricht gratis in dem Hause. Reparaturen werden billig und schnell besorgt. Englische Nadeln und reines Oel. Rabatt für Wiederverkäufer.

235

Die

Eisschrank-Fabrik

von Franz Gross in Offenbach a. M.

Darmstädter-Chaussée Nr. 1

empfiehlt **Eisschränke**.

Für Haushaltungen: in 4 verschiedenen Größen;
 „Bierwirthe: einfache u. doppelte Eisschränke;
 „Restaurationen: Wein- u. Bier-Maschinenschränke;
 „Metzgereien: Schränke, Aufbewahren v. Fleisch

Eisverkauf

und
 Abonnement
 bei

H. Wenz,
 Conditor,
 Spiegelgasse 4.



Muster-Schränke stehen zur gefälligen Ansicht.

Muster aus der nebenstehenden Eisschrank-Fabrik von Franz Gross in Offenbach a. M. stehen zur gef. Ansicht bei mir bereit.

7187

Magazin für Holzschnitzereien.

Paul Hauser,

Zaunusstraße 9 (Hotel Wirth),

empfiehlt:

Spielböden und Musikwerke
von 2 fl. 30 fr. an,
Musikstühle u. Musikaltäre,
Photographis - Rahmen jeder
Größe.

Lederwaaren u. Reiseartikel,
Portemonnaies, Etuis,
Schreibmappen, Brieftaschen,
galvanoplastische Waaren.

11836

Das bekannte, billige Galanterie- & Spielwaaren- Lager

befindet sich

Webergasse 16.

C. W. Deegen.

12734

Wein-Preise bei F. L. Schmitt,

25 Zaunusstraße 25.

13059

Weisse Weine:

		fl.	fr.
1866r Bodenheimer	1 1/2 Str.	—	24
1868r Laubenheimer	" "	—	30
1865r Lorch	" "	—	36
" Hochheimer	" "	—	48
" Rüdesheimer	3/4 Str.	1	—
" Rauenthaler	" "	1	—
" Merob. Cabinet	" "	1	12
1862r Rauenth. Berg	" "	2	42
" Johannish. Cab.	" "	4	—
" Steinberger Cab.	" "	7	—

ohne Glas.

Rothe Weine:

1865r Oberingelheimer	3/4 Str.	—	36
" Affenthaler	" "	—	42
1868r Rmannsh. Cab.	" "	1	—
1865r	" "	1	45

Achte Bordeaux-Weine von 36 fr. bis 2 fl
30 fr. per Flasche,

alten Malaga, Madeira und Sherry,
moussirende Rheinweine und ächten Champagner
die besten Marken.

Die Rheinweine können sämtlich in Gebinden
zu bedeutend ermäßigten Preisen bezogen werden.

Druck und Verlag der v. Schellensberg'schen Hof-Druckerei in Wiesbaden

Pianoforte-Lager

von S. Hirsch, Zaunusstraße 25

Reiche Auswahl in Pianinos, Tafelklavieren, Harmoniums u.
den berühmtesten Fabriken des In- u. Auslandes. — Unter
rigger Garantie. Gebrauchte Instrumente werden eingetauscht.

L. Birnbaum, geb. Nathan,

Michelsberg 3,

empfiehlt **Kinderschuhe** von 24 fr. an bis zu 2 fl.,
toffeln von 40 fr. an bis 1 fl. 30 fr., **Morgenschuhe** zu 1
54 fr., alle Arten **Friseur- und Aufsteck-Kämme**, **Reis-**
und **Reise** von 6 fr. an, schwarze und farbige **Stiefel**, **Glas-**
Sommerhandschuhe von den billigsten bis zu den feinsten,
nolinen und **Corsetten**, angefangene **Pantoffeln**, **Knöpfe**, **Fa-**
zeuge, **Shirtings**, acht **amerikanische Gummischuhe** in
Arten, **Baumwolle**, **Sammetband** und alle in dieses
einschlagende Artikel.

Kranzplatz 1.

Kranzplatz

W. Heuzeroth,

empfiehlt in reicher Auswahl zu festen, billigen Preisen
Kurzwaaren, **Buntstickereien**, vorgezeichnete
stickereien, **Holzschnitzereien**, **Korb- und Portefe-**
waaren, zu **Stickereien** eingerichtet.

Chr. Maurer,

empfiehlt bei billigst ge-
Preisen in großer Auswahl
Corsetten von 54 fr. an,
zogene **Crinolinen** zu 1 fl. 12
alle Arten **Futterstoffe** u.
ting von 8 fr. an, **Stiefel**

Langgasse 2,

Stück zu 12, 16, 24, 36, 48 fr., rein-leinene **Taschentücher**
1/2 Dbd. 1 fl. 30 fr. und höher. Alle **Farben** und **Kun-**
Maschinengarn und **Seide**, **Stroh Hüte**, **Bänder**, **Federn**,
Blumen.

Haushaltungs-Seifen

in vorzüglicher Waare und großer Auswahl empfiehlt billigst
Fr. Schleucher, Michelsberg 1

N. S. Bei Entnahme von 1/2 Centner ab
mäßigte Preise.

Geschäfts-Empfehlung.

Einem geehrten Publikum die ergebene Anzeige, daß ich
an hiesigem Orte, **Friedrichstraße 30 im Hinterhaus**
als **Spengler** etablirt habe und empfehle mich in allen
dieses Fach einschlagenden Arbeiten bei stets pünktlicher
reeller Bedienung. **Adolph Feix, Spengler.**

Ausschuss-Cigarren

von Sorten, welche sonst nicht unter 2 1/2 und 3 fr. per
verkauft werden können, habe ich eine Parthie von einer
renommirtesten Fabrik bezogen und empfehle solche zu 1 1/2
und 2 fr. per Stück.

NB. Ausschuss sind nur Mißfarben ohne Beeinträchtigung
der Qualität. **Louis Schröder, Marktstraße 8.**

Tafeln,

linirt, sind wieder vorrätig bei

G. Löw, Marktstraße 28.

Mineral- und Süß-Bäder

liefert **Ludwig Scheid, Nerostraße 15 im Hinterhaus.**